Biografie als Design

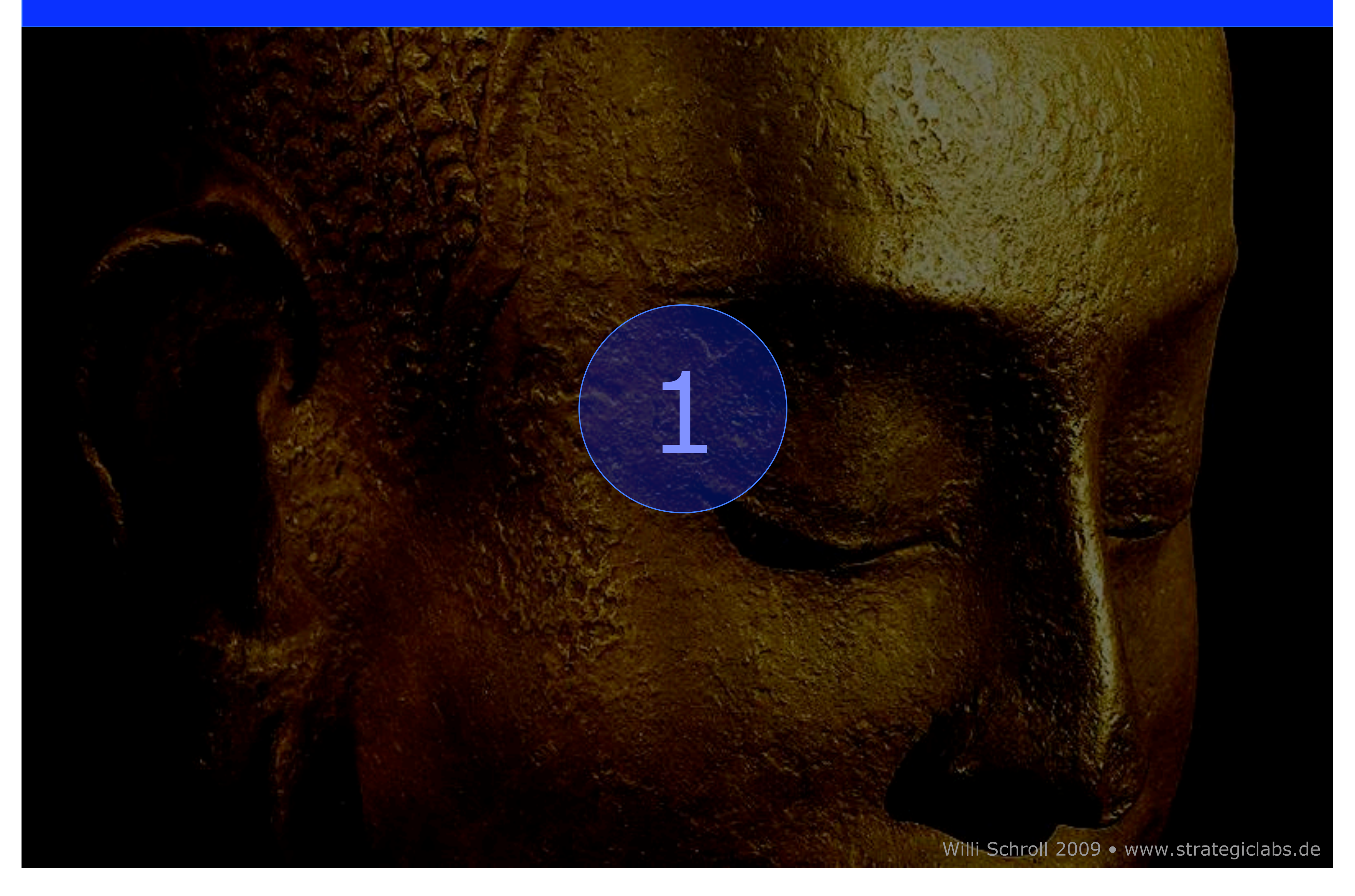
Willi Schroll, strategiclabs

Panel: Ich 2020 – Wer wir sind und sein wollen

übermorgenkongress

Oldenburg 20.10.2009

Ich 2020



Beyond Fitness

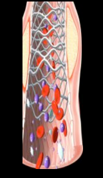
- **In naher Zukunft werden neuartige Technologien zur Steigerung der Performance zu unserer Disposition stehen**
- **Betroffen sind nicht nur der Körper und die physische Fitness, sondern Seele und Geist – und damit auch der Kern unserer Identität**

Human Enhancement

- **Ziel der Human Enhancement Technologies (HET) ist es, die physi-sche und psychische Performance zu steigern**
- **Die HET umfassen pharmakologische, genetische, mechanische und bionische Mittel**
- **Pre-Signale: Doping im Sport, Potenzmittel, steigender Ritalin-Konsum bei Kindern und Studenten, kosmetische Chirurgie**

The Artificial Human of Today

BCI implant
cochlear implant
artificial vision system
neurostimulator
windpipe with stem cell technology



stents

bionic arm

RFID implant

artificial lung

artificial heart



neurostimulator/ implanted drug delivery system

implantable insulin pump

artificial skin

bionic hand

portable dialysis



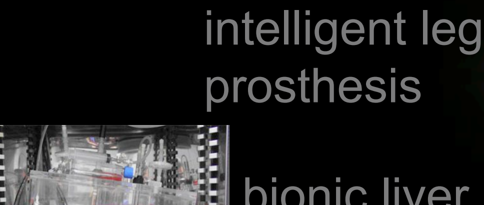
bio engineered ear

hip replacement

intelligent leg prosthesis



artificial blood
(oxycyte can carry 5 times more oxygen than hemoglobin)



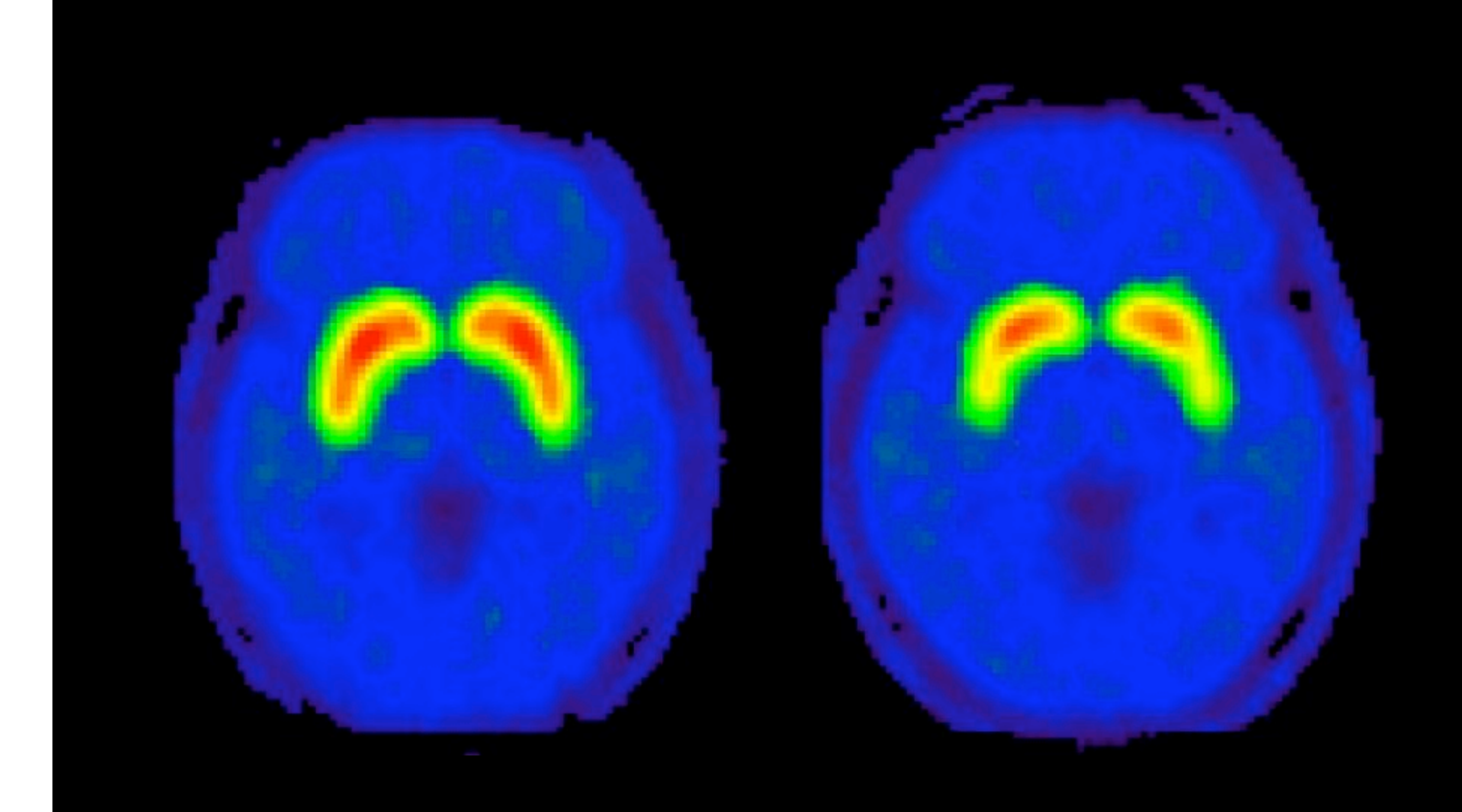
bionic liver machine

artificial foot

Quelle: http://www.slideshare.net/MJSL2050/human-enhancement-technologies

Nach Dr. M. Ji Sun

Effective Nootropic Drugs of Today



Es gibt eine Vielzahl nootropischer Wirkstoffe. Das PET-Image zeigt die Wirkung von Modafinil auf den Dopamin-Haushalt.
Quelle: http://www.bnl.gov/bnlweb/pubaf/PR/PR_display.asp?prID=926

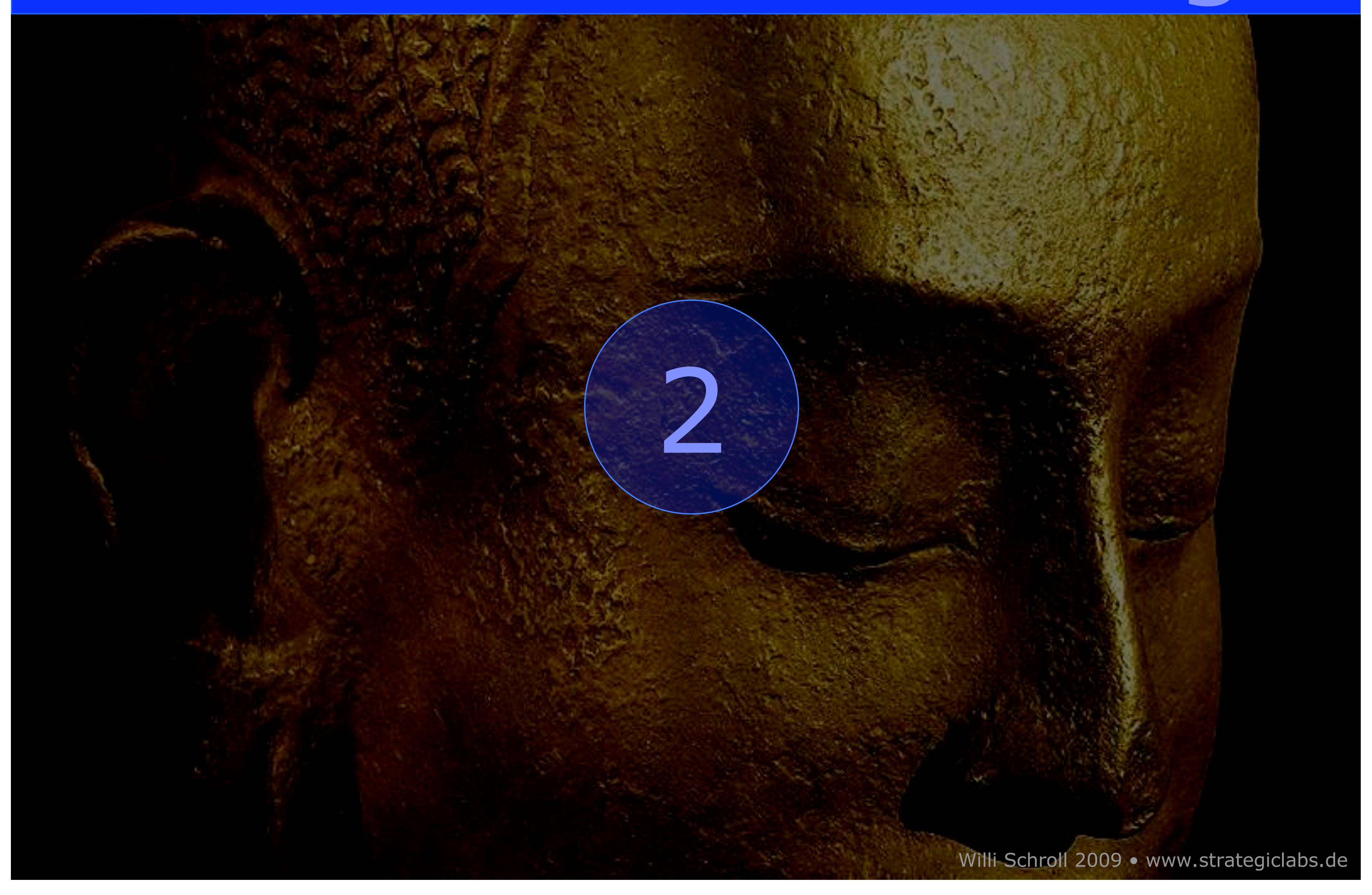
Das Versprechen

- **Gesteigerte Intelligenz, ein besseres Gedächtnis, eine höhere soziale Kompetenz, ausdauernde Performance und Motivation und das bis ins hohe Alter**
- **Dies ist eine Vision, die auf hohes Interesse vieler Konsumenten stoßen wird**

Massenmarkt

- **HET sollen Erfolg, Anerkennung, Lebensqualität, letztlich gesteigertes Lebensglück versprechen**
- **Wenn HET ohne (oder mit geringen) Nebenwirkungen entwickelt werden, so ist im Kontext der Wettbewerbs-gesellschaft mit einem Massenmarkt zu rechnen**

Kulturelle Bewertung



Kulturelle Dissonanz

- **Unsere aktuelle Kultur ist nicht nur von Leistungsnormen bestimmt – Individualität und Authentizität sind Werte, die in Spannung stehen mit der performativen Leistungsidee**
- **Analog zur Debatte um Doping im Leistungssport ist eine gesellschaft-liche Kontroverse um HET zu erwarten**

Tuning vs. „Organic"

- **Das Tuning von Körper und Geist greift in unser Selbstverständnis ein**
- **Die Moderne ist geprägt von der Idee der reifenden und „heroischen" Selbststeigerung**
- **Gerade die Auseinandersetzung mit den eigenen Schwächen und Grenzen, („Bewältigungskompetenz"), die Reifung erzeugt Bewunderung**

Drei Typen von HET

- **Typ 1 = kompensative Steigerung** = Ausgleich degenerativer Prozesse, etwa Anti-Aging
- **Typ 2 = über-kompensative Steigerung** = „klassische" Leistungssteigerung
- **Typ 3 = psycho-invasive Verwandlung** = hierbei wird in die Struktur der Persönlichkeit eingegriffen, etwa um bei einer Disposition zur Schüchtern-heit selbstbewusster zu agieren



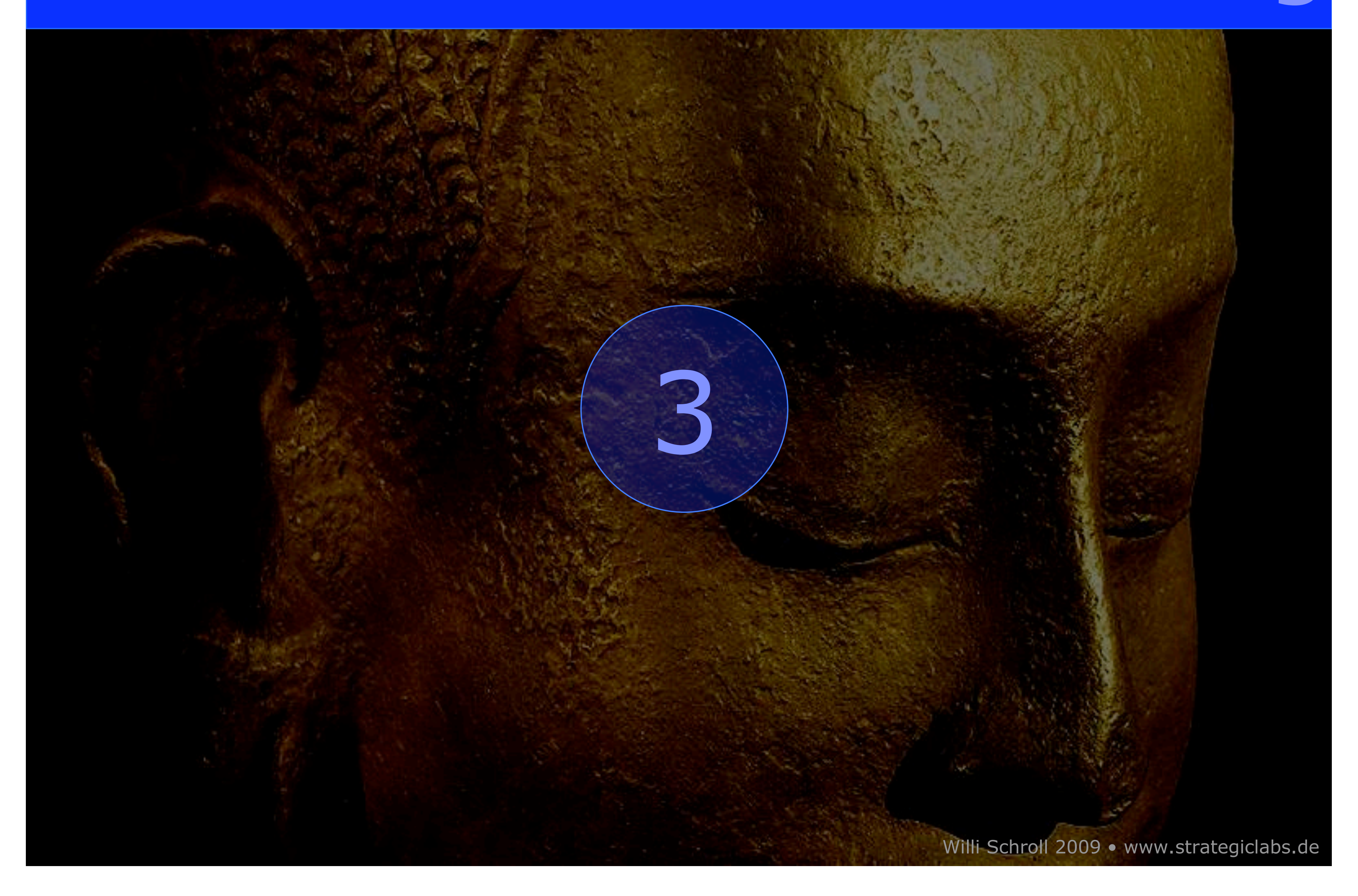
Identität als Aufgabe

- **Der Typ 3 (Verwandlung) stellt eine brisante Herausforderung dar für das Individuum wie für seine Umgebung**
- **Die kulturellen Muster „Identität" und „Biografie" werden in Frage gestellt – Identität wird zur Aufgabe**

Biografie als Design

- **Der radikale Typ 3 macht sichtbar, was in abgeschwächter Weise für HET insgesamt gilt**
- **Wenn wesentliche Eckpunkte der Identität zur Disposition stehen, dann wird die eigene biografische Zukunft zur Designaufgabe: Wer will ich sein? Wer will ich werden? Welches sind meine Identitätsziele?**

Wirtschaftliche Bewertung



Orientierungsbedarf

- **Der Orientierungsbedarf in den neuen biografischen Räumen wird wachsen**
- **Doppelleben: Hinzu kommen mögliche Parallel-Biografien, die in hochauf-lösenden virtuellen Paralleluniversen stattfinden und individuellen Sinn generieren**
- **Neben die existenzielle Frage nach den Lebenszielen – was will ich erreichen – treten immer häufiger „Identitäts-ziele"**

Vorboten

- **Der Orientierungsbedarf ist bereits heute gegeben angesichts komplexer Möglichkeitsräume der Selbstver-wirklichung im Digitalen und Physischen**
- **Phänomene heute: Self Management, Ego Branding, Social Network Tuning, Reputation Management, Digital Identity Management, Image Beratung, Plastische Chirurgie, Body Modding, Wellness, Selfness**

Identity Business

- **Den hohen Bedarf nach Orientierung in dieser komplexen Lage werden einerseits bekannte Instanzen zu beantworten suchen: Religion, Philosophie, die Coaching-Branche**
- **Diese werden sich weiterentwickeln und vielleicht zusammenfinden, um integrierte Angebote der Lebens-gestaltung zu realisieren**

Identity Coaching

- **Neben die Lebensziele werden die Identitätsziele treten: Wer will ich werden?**
- **Szenario 1: Identitätsberater werden in der Erweiterung der „Image-beratung" im Dreieck Körper–Seele–Geist zusammen mit dem Individuum dessen eigene Biografie als Projekt begreifen, gestalten und begleiten**

Self Coaching

- Szenario 2: Selbstmanagement wird Ich-Management und kulminiert in der Philosophie: Die Menschen werden „philosophischer", sie erweitern selbsttätig ihre philosophische Kompetenz
- Weak Signal für den Trend: Steigendes Interesse an philosophischen Fragen (z.B. der Bestseller von R. D. Precht: Wer bin ich ...)

Identity Market

- **Konsum ist auch heute bereits sozial symbolischer Konsum („Mein Auto, mein Haus, meine Yacht") und lebenskonzeptionell gestalteter Konsum („Das bin ich mir wert")**
- **Zu erwarten sind allerdings <u>neue Dienste und Produkte</u>, die noch stärker mit dem Identitätskonzept arbeiten**

Identity Marketing

- **Marketing wird das gewandelte Identitätskonzept aufgreifen und die Lust am „Spiel mit Identitäten" nutzen**
- **Wird die Konfiguration des Avatars zum Vorbild der disponiblen Identität?**
- **Differenzierungsszenario: Depravierte Schichten suchen Trost-Identitäten im Virtuellen, die Mittelschicht sucht Fitness-Tools für den Überlebens-kampf, Eliten werden philosophisch**

Balanced Identity

- **Balanced Identity / Balanced Society: Angesichts der Entwicklungen ist ein mildernder <u>Gegentrend</u> als Alternative zur „gedopten Hyper-Wettbewerbsgesell-schaft“ zu erwarten**
- **Übersteigerte Performance-Normen werden abgewehrt – zu Gunsten einer „<u>gesunden Mitte</u>“ und weiser Selbst-Akzeptanz**

Pragmatismus

- **Das Potenzial insbesondere der kogniti-ven Enhancer wird die Gesellschaft in eine intensive Wertedebatte führen**
- **Wichtigster Streitpunkt könnte die Chancengleichheit und die „biotechno-logische Spaltung“ der Gesellschaft in HET-Haves und HET-Have-Nots sein**
- **Hypothese: Die Mehrheit wird 2020 wegen der Nebenwirkungen pragmati-schen, risikobewussten Umgang mit HET pflegen – punktuell, situativ, rational**

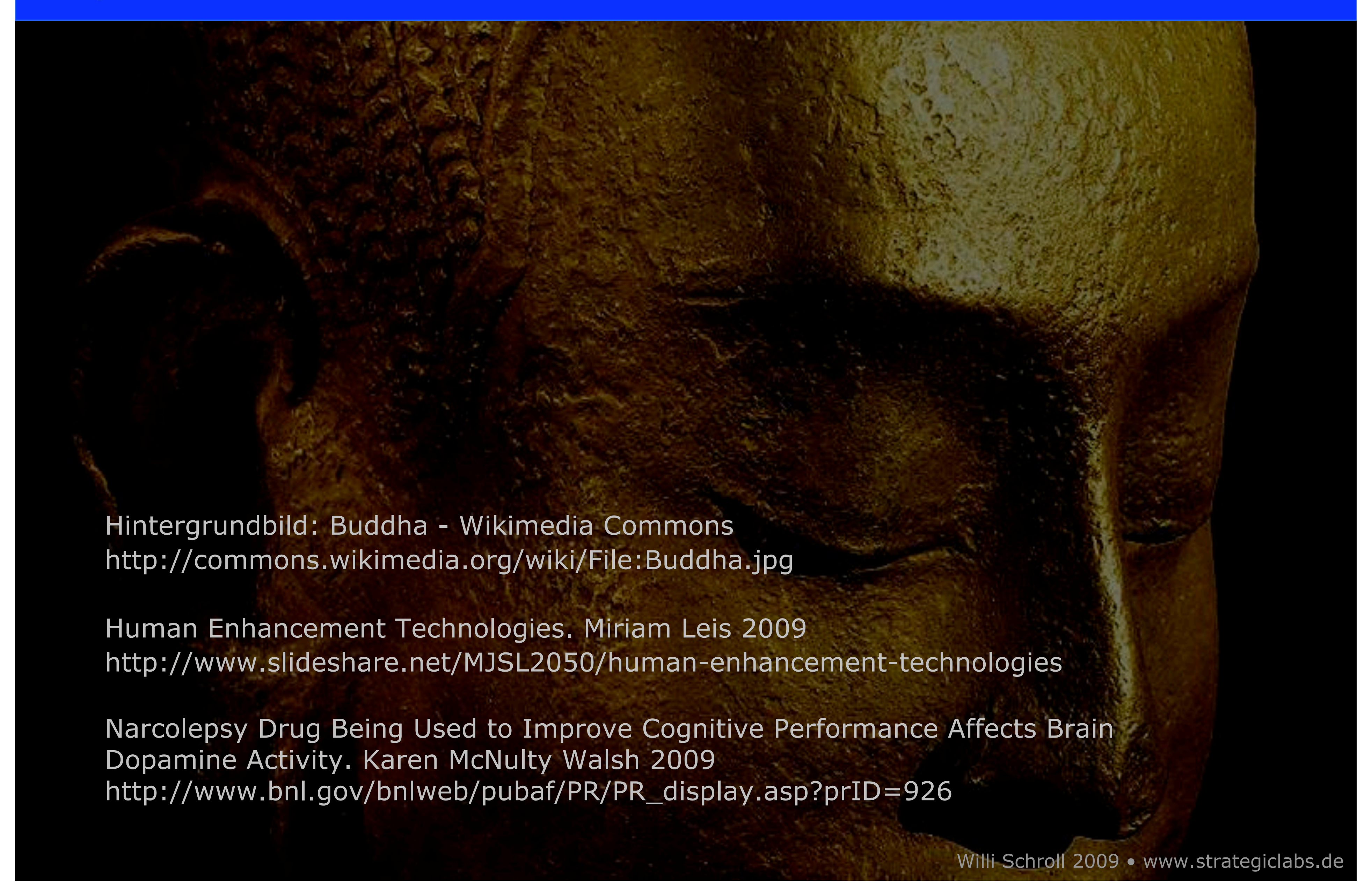
Kontakt

Willi Schroll
www.strategiclabs.de

Connect:
https://www.xing.com/profile/Willi_Schroll
http://www.linkedin.com/in/willischroll
http://twitter.com/wschroll

Dieser Präsentation liegt der Vortrag „Biografie als Design" im Rahmen des Übermorgenkongresses 2009 in Oldenburg zu Grunde. Die Präsentation wurde post-hoc erstellt und ist als Vertiefung des (bildlosen) Vortrags vom 20.10.2009 zu verstehen.
Mehr Informationen:
http://www.uebermorgenkongress.de
http://www.forward2business.com

Quellen



Hintergrundbild: Buddha - Wikimedia Commons
http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Buddha.jpg

Human Enhancement Technologies. Miriam Leis 2009
http://www.slideshare.net/MJSL2050/human-enhancement-technologies

Narcolepsy Drug Being Used to Improve Cognitive Performance Affects Brain Dopamine Activity. Karen McNulty Walsh 2009
http://www.bnl.gov/bnlweb/pubaf/PR/PR_display.asp?prID=926